

Brauhaus mit Dachbindern – Richtfest am Tag des offenen Denkmals



Am 10. September, dem Tag des offenen Denkmals, steht auch das Brauhaus, das drei Dachbinder erhalten hat, im Fokus.

Mit dem Aufsetzen von drei Dachbindern ist ein wichtiger Schritt auf dem Wege zur Sanierung des Himmelpforter Brauhauses getan. Die Zimmerleute der Baudenkmalpflege Prenzlau GmbH werden jetzt diese Dachbinder so stabilisieren, dass der Giebel angebunden werden kann. Dies geschieht mit Gewinderöhren. Dann kann das Gerüst vor dem Giebel abgebaut werden. Das soll auf jeden Fall noch vor dem 10. September passieren, allerdings muss vorher Restaurator Jochen Hochsieder per Injektion Putzstellen am Giebel anbringen.

Der 10. September ist der Tag

des offenen Denkmals, und das Brauhaus ist eines der Brandenburger Gebäude, die dabei im Fokus stehen. Angesagt hat sich in Himmelpfort unter anderem Landeskonservator Thomas Drachenberg. Die Bürgerstiftung Kulturerbe Himmelpfort möchte als Bauherr diesen Tag nutzen, um ein kleines Richtfest zu feiern. Von 11 bis 13 Uhr ist jeder dazu herzlich eingeladen. Außerdem wird es zweimal am Tag kleine Fachvorträge geben: von Architekt Axel Seemann, Jochen Hochsieder und dem Vereinsvorsitzenden Arno Sommer.

Anke Dworek